

Gebrauchsinformation: Information für Patienten

Meropenem HEXAL 0,5 g Pulver zur Herstellung einer Injektions- bzw. Infusionslösung Meropenem HEXAL 1 g Pulver zur Herstellung einer Injektions- bzw. Infusionslösung

Meropenem

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese die gleichen Beschwerden haben wie Sie.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Meropenem HEXAL und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Meropenem HEXAL beachten?
3. Wie ist Meropenem HEXAL anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Meropenem HEXAL aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Meropenem HEXAL und wofür wird es angewendet?

Meropenem HEXAL enthält den Wirkstoff Meropenem und gehört zu einer Gruppe von Arzneimitteln, die Carbapenem-Antibiotika genannt werden. Es wirkt, indem es Bakterien abtötet, die schwere Infektionen verursachen können.

Meropenem HEXAL wird bei Erwachsenen und Kindern ab einem Alter von 3 Monaten zur Behandlung folgender Infektionen angewendet:

- Lungenentzündung (Pneumonie)
- Infektionen der Lunge und der Bronchien bei Patienten mit zystischer Fibrose
- Komplizierte Harnwegsinfektionen
- Komplizierte Infektionen im Bauchraum
- Infektionen, die man während oder nach der Geburt bekommen kann
- Komplizierte Infektionen der Haut und der Weichteile
- Akute bakterielle Infektion des Gehirns (Meningitis)

Meropenem HEXAL kann zur Behandlung von neutropenischen Patienten mit Fieber verwendet werden, wenn der Verdacht besteht, dass das Fieber auf eine bakterielle Infektion zurückzuführen ist.

Meropenem HEXAL kann zur Behandlung von Patienten mit bakterieller Infektion des Blutes, die durch eine der oben genannten Infektionen verursacht wird, verwendet werden.

2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Meropenem HEXAL beachten?

Meropenem HEXAL darf nicht angewendet werden, wenn Sie

- allergisch gegen Meropenem oder einen der in Abschnitt 6 genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.
- allergisch gegen andere Antibiotika wie Penicilline, Cephalosporine oder Carbapeneme sind. Sie sind dann möglicherweise auch allergisch gegen Meropenem.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder dem medizinischen Fachpersonal, bevor Sie Meropenem HEXAL anwenden, wenn Sie

- gesundheitliche Probleme, wie Leber- oder Nierenbeschwerden, haben.
- nach der Einnahme anderer Antibiotika schweren Durchfall hatten.

Unter der Behandlung kann bei Ihnen ein Test (Coombs-Test) positiv ausfallen, der das Vorhandensein von Antikörpern, die rote Blutkörperchen zerstören, nachweist. Ihr Arzt wird dies mit Ihnen besprechen. Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob einer der oben genannten Punkte auf Sie zutrifft, sprechen Sie vor der Anwendung von Meropenem HEXAL mit Ihrem Arzt oder dem medizinische Fachpersonal.

Anwendung von Meropenem HEXAL zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Dies ist notwendig, da Meropenem HEXAL die Wirkung einiger Arzneimittel beeinflussen kann und manche Arzneimittel einen Einfluss auf die Wirkung von Meropenem HEXAL haben können.

Informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal vor allem dann, wenn Sie eines der folgenden Arzneimittel einnehmen:

- Probenecid (zur Behandlung von Gicht)
- Valproinsäure/Natriumvalproat/Valpromid (zur Behandlung von Epilepsie). Meropenem HEXAL sollte dann nicht angewendet werden, da es die Wirkung von Natriumvalproat herabsetzt.
- Orale Gerinnungshemmer (zur Behandlung oder Vorbeugung von Blutgerinnseln)

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein, oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Anwendung dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat. Die Anwendung von Meropenem während der Schwangerschaft sollte besser vermieden werden. Ihr Arzt wird über die Anwendung von Meropenem bei Ihnen entscheiden.

Wenn Sie stillen oder beabsichtigen, Ihr Kind zu stillen, sollten Sie unbedingt Ihren Arzt darüber informieren, bevor Sie Meropenem erhalten. Geringe Mengen dieses Arzneimittels können in die Muttermilch übertreten. Ihr Arzt wird entscheiden, ob Sie Meropenem während der Stillzeit anwenden sollten.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es wurden keine Studien zu den Auswirkungen auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen durchgeführt. Im Zusammenhang mit der Anwendung von Meropenem wurde über Kopfschmerzen, Kribbeln oder Prickeln der Haut (Ameisenlaufen) berichtet sowie über unwillkürliche Muskelbewegungen, die zu schnellen und unkontrollierbaren Körperzuckungen führen (Krämpfe), die üblicherweise mit Bewusstlosigkeit einhergehen. Dies alles kann Ihre Verkehrstüchtigkeit und Ihre Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen beeinträchtigen.

Meropenem HEXAL enthält Natrium

Meropenem HEXAL 0,5 g: Dieses Arzneimittel enthält 45 mg Natrium (Hauptbestandteil von Kochsalz/Speisesalz) pro 0,5-g-Dosis. Dies entspricht 2,25 % der für einen Erwachsenen empfohlenen maximalen täglichen Natriumaufnahme mit der Nahrung.

Meropenem HEXAL 1 g: Dieses Arzneimittel enthält 90 mg Natrium (Hauptbestandteil von Kochsalz/Speisesalz) pro 1-g-Dosis. Dies entspricht 4,5 % der für einen Erwachsenen empfohlenen maximalen täglichen Natriumaufnahme mit der Nahrung.

3. Wie ist Meropenem HEXAL anzuwenden?

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau nach Absprache mit Ihrem Arzt, Apotheker oder dem medizinischen Fachpersonal an. Fragen Sie bei Ihrem Arzt nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Anwendung bei Erwachsenen

- Die Dosierung ist abhängig von der Art Ihrer Infektion, dem betroffenen Körperteil und dem Schweregrad der Erkrankung. Ihr Arzt wird die für Sie notwendige Dosis festlegen.
- Die Dosis für Erwachsene beträgt in der Regel zwischen 500 mg (Milligramm) und 2 g (Gramm). Sie erhalten diese Dosis üblicherweise alle 8 Stunden. Möglicherweise erhalten Sie diese Dosis nicht so häufig, wenn Ihre Nieren nicht gut arbeiten.

Anwendung bei Kindern und Jugendlichen

- Die Dosis für Kinder über 3 Monate und bis zu einem Alter von 12 Jahren wird anhand von Alter und Gewicht des Kindes ermittelt. Die übliche Dosis beträgt zwischen 10 und 40 mg Meropenem HEXAL für jedes Kilogramm (kg), das das Kind wiegt. In der Regel wird alle 8 Stunden eine Dosis gegeben. Kinder, die über 50 kg wiegen, erhalten eine Erwachsenenendosis.

Wie ist Meropenem HEXAL anzuwenden?

- Meropenem HEXAL wird Ihnen als Injektion oder Infusion in eine große Vene verabreicht.
- Normalerweise wird Ihnen Ihr Arzt oder das medizinische Fachpersonal Meropenem HEXAL verabreichen.
- Manche Patienten, Eltern und Pflegekräfte werden jedoch geschult, um Meropenem HEXAL zu Hause anzuwenden. Entsprechende Anwendungshinweise sind in dieser Packungsbeilage enthalten (im Abschnitt „Anwendungshinweise, um Meropenem HEXAL zu Hause, sich selbst oder jemand anderem zu verabreichen“). Verwenden Sie Meropenem HEXAL immer genau so, wie Ihr Arzt es Ihnen verordnet hat. Fragen Sie bei Ihrem Arzt nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.
- Ihre Injektion sollte nicht mit anderen Lösungen gemischt werden oder zu Lösungen, die ein anderes Arzneimittel enthalten, hinzugefügt werden.
- Die Injektion kann etwa 5 Minuten dauern oder zwischen 15 und 30 Minuten. Ihr Arzt wird Ihnen mitteilen, wie Meropenem HEXAL angewendet wird.
- Normalerweise sollten Sie Ihre Injektionen jeden Tag zur gleichen Zeit erhalten.

Wenn Sie eine größere Menge Meropenem HEXAL angewendet haben, als Sie sollten

Wenn Sie versehentlich mehr als die vorgeschriebene Dosis angewendet haben, kontaktieren Sie bitte unverzüglich Ihren Arzt oder das nächste Krankenhaus.

Wenn Sie die Anwendung von Meropenem HEXAL vergessen haben

Wenn Sie eine Injektion verpasst haben, sollte diese so bald wie möglich nachgeholt werden. Wenn es jedoch bald Zeit für die nächste Injektion ist, überspringen Sie die vergessene Injektion. Wenden Sie nicht die doppelte Menge an (zwei Injektionen zur gleichen Zeit), wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben.

Wenn Sie die Anwendung von Meropenem HEXAL abbrechen

Beenden Sie die Anwendung von Meropenem HEXAL nicht, bevor der Arzt Sie dazu auffordert.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Schwere allergische Reaktionen

Wenn Sie eine schwere allergische Reaktion haben, **brechen Sie die Anwendung von Meropenem HEXAL ab und wenden Sie sich sofort an einen Arzt**. Sie benötigen möglicherweise sofortige ärztliche Behandlung. Als Anzeichen können unter anderem plötzlich folgende Beschwerden auftreten:

- Schwerer Hautausschlag, Juckreiz oder Quaddeln auf der Haut
- Schwellungen von Gesicht, Lippen, Zunge oder anderer Körperteile
- Kurzatmigkeit, pfeifende oder erschwerte Atmung

Schädigung der roten Blutkörperchen (Häufigkeit nicht bekannt)

Anzeichen können unter anderem sein:

- Unerwartete Atemnot
- Roter oder brauner Urin

Wenn Sie eines der oben genannten Anzeichen bemerken, **suchen Sie sofort einen Arzt auf**.

Andere mögliche Nebenwirkungen:

Häufig (bei bis zu 1 von 10 Behandelten)

- Bauch-/Magenschmerzen
- Übelkeit
- Erbrechen
- Durchfall
- Kopfschmerzen
- Hautausschlag, juckende Haut
- Schmerzen und Entzündungen
- Erhöhte Anzahl von Blutplättchen in Ihrem Blut (nachgewiesen mit einem Bluttest)
- Veränderungen bei Bluttests, einschließlich Tests zur Überprüfung Ihrer Leberfunktion

Gelegentlich (bei bis zu 1 von 100 Behandelten)

- Veränderungen Ihres Blutes. Beobachtet wurden eine verminderte Anzahl der Blutplättchen (dadurch können Sie schneller blaue Flecken bekommen), eine Erhöhung der Anzahl bestimmter weißer Blutzellen, Verminderung der Anzahl von anderen weißen Blutzellen und eine erhöhte Konzentration einer Substanz, die „Bilirubin“ genannt wird. Ihr Arzt wird möglicherweise von Zeit zu Zeit Blutuntersuchungen durchführen.
- Veränderungen bei Bluttests, einschließlich Tests zur Überprüfung Ihrer Nierenfunktion
- Kribbeln (Ameisenlaufen)
- Infektionen des Mundes oder der Scheide, die durch einen Pilz (Soor) verursacht werden
- Entzündung des Darms mit Durchfall
- Schmerzhafte Venen an den Stellen, an denen Meropenem HEXAL injiziert wird
- Andere Veränderungen Ihres Blutes. Die Symptome sind unter anderem häufige Infektionen, Fieber und Halsschmerzen. Ihr Arzt wird möglicherweise von Zeit zu Zeit Blutuntersuchungen durchführen.
- Plötzlich auftretender schwerer Hautausschlag oder Blasenbildung oder Ablösung der Haut. Dies kann mit hohem Fieber und Gelenkschmerzen verbunden sein.

Selten (bei bis zu 1 von 1.000 Behandelten)

- Krampfanfälle

Häufigkeit nicht bekannt (Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar).

- Schwere allergische Reaktionen mit Fieber, Hautausschlag, Veränderungen bei Bluttests zur Kontrolle der Leberfunktion (erhöhte Leberenzymwerte), erhöhter Anzahl bestimmter weißer Blutzellen (Eosinophilie) und vergrößerten Lymphknoten. Dies können Zeichen einer Multi-Organ-Erkrankung, eines so genannten DRESS-Syndroms sein.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem

Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte
Abt. Pharmakovigilanz
Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3
D-53175 Bonn
Website: www.bfarm.de

anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist von Meropenem HEXAL aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Behältnis angegebenen Verfallsdatum nicht mehr verwenden. Das Verfallsdatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Intravenöse Injektion

Nach Rekonstitution: Die rekonstituierte Lösung zur intravenösen Injektion sollte sofort verwendet werden. Die Zeit zwischen dem Beginn der Herstellung der gebrauchsfertigen Lösung und dem Ende der intravenösen Injektion sollte

- 3 Stunden bei Lagerung bis 25 °C nicht überschreiten.

Intravenöse Infusion

Die rekonstituierte Lösung zur intravenösen Infusion sollte sofort verwendet werden.

Die Zeit zwischen dem Beginn der Herstellung der gebrauchsfertigen Lösung und dem Ende der intravenösen Infusion sollte bei Auflösen von Meropenem HEXAL in 0,9 %iger Natriumchloridlösung

- 3 Stunden bei Lagerung bis 25 °C bzw.
- 12 Stunden bei Lagerung im Kühlschrank (2 °C-8 °C) nicht überschreiten.

Bei Lösung in 5 %iger Glucoselösung ist die Lösung sofort zu verwenden.
Rekonstituierte Lösung nicht einfrieren.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Meropenem HEXAL enthält

- Der Wirkstoff ist Meropenem.
Meropenem HEXAL 0,5 g:
Jede Durchstechflasche enthält Meropenem-Trihydrat entsprechend 500 mg Meropenem.
Meropenem HEXAL 1 g:
Jede Durchstechflasche enthält Meropenem-Trihydrat entsprechend 1 g Meropenem.
- Der sonstige Bestandteil ist Natriumcarbonat.

Wie Meropenem HEXAL aussieht und Inhalt der Packung

Meropenem ist ein weißes bis hellgelbes Pulver zur Herstellung einer Injektions- oder Infusionslösung in Durchstechflaschen mit einem Gummistopfen und einer blauen (für *Meropenem HEXAL 0,5 g*) und einer roten (für *Meropenem HEXAL 1 g*) Flip-off-Aluminium-Kunststoff-Kappe .

Packungsgröße: 1 oder 10 Durchstechflaschen

Pharmazeutischer Unternehmer

Hexal AG
Industriestraße 25
83607 Holzkirchen
Telefon: (08024) 908-0
Telefax: (08024) 908-1290
E-Mail: service@hexal.com

Hersteller

Lek Pharmaceuticals d.d.
Verovskova 57
1526 Ljubljana
Slowenien

Dieses Arzneimittel ist in den Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) unter den folgenden Bezeichnungen zugelassen

Österreich:	Meropenem Sandoz GmbH 500 mg - Pulver zur Herstellung einer Injektions-/Infusionslösung Meropenem Sandoz GmbH 1000 mg Pulver - zur Herstellung einer Injektions-/Infusionslösung
Deutschland	Meropenem HEXAL 0,5 g Pulver zur Herstellung einer Injektions- bzw. Infusionslösung Meropenem HEXAL 1 g Pulver zur Herstellung einer Injektions - bzw. Infusionslösung
Schweden	Meropenem Hexal 500 mg, pulver till injektions-/infusionsvätska, lösning Meropenem Hexal 1 g, pulver till injektions-/infusionsvätska, lösning

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Oktober 2018.

Hinweis/medizinische Aufklärung

Antibiotika werden zur Behandlung von bakteriellen Infektionen verwendet. Sie sind gegen Virusinfekte wirkungslos.

Manchmal hat eine Behandlung mit Antibiotika keine Wirkung auf die Bakterien, die die Infektion verursachen. Die häufigste Ursache hierfür ist, dass die Bakterien, die die Infektion auslösen, resistent gegen die angewendeten Antibiotika sind. Dies bedeutet, dass sie trotz des Antibiotikums überleben und sich sogar vermehren können.

Die Gründe dafür, dass Bakterien resistent werden können, sind vielfältig. Der umsichtige Gebrauch von Antibiotika kann helfen zu verhindern, dass Bakterien resistent werden.

Wenn Ihr Arzt Ihnen eine Antibiotikabehandlung verordnet, ist diese nur dazu gedacht, Ihre derzeitige Erkrankung zu behandeln. Die Beachtung der folgenden Hinweise kann helfen, der Entstehung von resistenten Bakterien, gegen die Antibiotika wirkungslos sind, vorzubeugen.

1. Es ist sehr wichtig, dass Sie das Antibiotikum in der richtigen Dosis, zum richtigen Zeitpunkt und über den richtigen Zeitraum anwenden. Lesen Sie die Anwendungshinweise auf dem Etikett und, wenn Sie etwas nicht verstehen, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.
2. Sie sollten kein Antibiotikum anwenden, außer wenn es Ihnen speziell verschrieben wurde. Wenden Sie das Antibiotikum nur zur Behandlung der Infektion an, für die es verschrieben wurde.
3. Sie sollten keine Antibiotika anwenden, die anderen Personen verschrieben wurden, selbst wenn diese Infektionen haben, die der Ihren ähnlich sind.
4. Sie dürfen Antibiotika, die Ihnen verschrieben wurden, nicht an andere Personen weitergeben.
5. Wenn Sie nach der verordneten Behandlung noch Antibiotikum übrig haben, bringen Sie die nicht verwendeten Reste zu Ihrer Apotheke, um eine ordnungsgemäße Entsorgung sicherzustellen.

<----->

Die folgenden Informationen sind für medizinisches Fachpersonal bestimmt

Injektion

Meropenem, das für die intravenöse Bolusinjektion verwendet wird, sollte mit sterilem Wasser für Injektionszwecke verdünnt werden.

Infusion

Zur intravenösen Infusion können Durchstechflaschen mit Meropenem direkt mit

- 0,9%iger Natriumchloridlösung oder
- 5%iger Glukoselösung zur Infusion

verdünnt werden.

Jede Durchstechflasche ist ausschließlich zum Einmalgebrauch bestimmt.

Bei der Zubereitung und Verabreichung der Lösung sollten die üblichen aseptischen Techniken angewendet werden.

Anwendungshinweise, um Meropenem HEXAL zu Hause, sich selbst oder jemand anderem zu verabreichen

Manche Patienten, Eltern und Pflegekräfte werden geschult, um Meropenem HEXAL zu Hause anzuwenden.

Warnung – Sie dürfen dieses Arzneimittel nur bei sich selbst oder bei jemand anderem anwenden, nachdem Sie von einem Arzt oder einer medizinischen Fachkraft entsprechend geschult worden sind.

Wie wird das Arzneimittel vorbereitet?

- Das Arzneimittel muss mit einer anderen Flüssigkeit (Lösungsmittel) gemischt werden. Ihr Arzt wird Ihnen sagen, wie viel Lösungsmittel Sie verwenden müssen.
 - Verwenden Sie die Lösung sofort nach der Zubereitung. Frieren Sie die Lösung nicht ein.
1. Waschen Sie Ihre Hände und trocknen Sie sie gründlich ab. Reinigen Sie den Arbeitsbereich.
 2. Nehmen Sie eine Durchstechflasche Meropenem HEXAL aus der Packung. Überprüfen Sie die Durchstechflasche und das Verfallsdatum. Überprüfen Sie, ob die Durchstechflasche intakt ist und nicht beschädigt wurde.
 3. Entfernen Sie die farbige Kappe und reinigen Sie den grauen Gummistopfen mit einem Alkoholtupfer. Lassen Sie den Gummistopfen trocknen.
 4. Setzen Sie eine neue, sterile Kanüle auf eine neue, sterile Spritze, ohne die Enden zu berühren.
 5. Ziehen Sie die empfohlene Menge steriles Wasser für Injektionszwecke in die Spritze auf. Die benötigte Flüssigkeitsmenge ist in der folgenden Tabelle aufgeführt:

Dosis Meropenem HEXAL	Zur Lösung benötigte Menge „Wasser für Injektionszwecke“
500 mg (Milligramm)	10 ml (Milliliter)
1 g (Gramm)	20 ml
1,5 g	30 ml
2 g	40 ml

Bitte beachten:

Wenn die Ihnen verschriebene Dosis von Meropenem HEXAL mehr als 1 g beträgt, benötigen Sie mehr als 1 Durchstechflasche Meropenem HEXAL. Sie können dann die Flüssigkeit aus den beiden Flaschen in eine Spritze aufziehen.

6. Stechen Sie die Kanüle der Spritze durch die Mitte des grauen Gummistopfens und injizieren Sie die empfohlene Menge Wasser für Injektionszwecke in die Durchstechflasche oder Durchstechflaschen Meropenem HEXAL.
7. Ziehen Sie die Kanüle aus der Flasche und schütteln Sie die Flasche gut für etwa 5 Sekunden oder so lange, bis sich das gesamte Pulver aufgelöst hat. Nur klare Lösungen, praktisch partikelfrei, sind zu verwenden. Reinigen Sie den Gummistopf noch einmal mit einem Alkoholtupfer und lassen Sie den Gummistopf trocknen.
8. Drücken Sie den Kolben in der Spritze ganz nach unten und stechen Sie dann die Kanüle wieder durch den grauen Gummistopf. Sie müssen dann gleichzeitig sowohl die Spritze als auch die Flasche halten und die Flasche kopfüber drehen.
9. Achten Sie darauf, dass die Spitze der Kanüle in der Flüssigkeit bleibt und ziehen Sie dann den Kolben zurück. Ziehen Sie die gesamte Flüssigkeit aus der Flasche in die Spritze auf.
10. Ziehen Sie die Kanüle mit der Spritze aus der Durchstechflasche und entsorgen Sie die leere Flasche an einem sicheren Ort.
11. Halten Sie die Spritze aufrecht, mit der Kanüle nach oben. Klopfen Sie leicht an die Spritze, sodass die Blasen in der Flüssigkeit nach oben steigen.
12. Entfernen Sie die Luft aus der Spritze, indem Sie den Kolben vorsichtig nach oben drücken, bis alle Luft entwichen ist.
13. Wenn Sie Meropenem HEXAL zu Hause anwenden, entsorgen Sie Kanüle und Infusionssysteme, die Sie benutzt haben, auf eine sachgemäße Art und Weise. Wenn Ihr Arzt entscheidet, Ihre Behandlung abbrechen, müssen Sie alles unverbrauchte Meropenem HEXAL ordnungsgemäß entsorgen.

Verabreichung der Injektion

Sie können dieses Arzneimittel entweder über eine kurze Kanüle, einen Venenverweilkatheter, durch einen Portkatheter oder einen zentralen Zugang verabreichen.

Verabreichung von Meropenem HEXAL durch eine kurze Kanüle oder einen Venenverweilkatheter

1. Ziehen Sie die Kanüle von der Spritze und entsorgen Sie die Kanüle in Ihrem durchstichsicheren Behälter.
2. Wischen Sie das Ende der kurzen Kanüle oder des Venenverweilkatheters mit einem Alkoholtupfer ab und lassen Sie es trocknen. Öffnen Sie die Kappe der Kanüle und setzen Sie die Spritze auf die Kanüle.
3. Drücken Sie den Kolben der Spritze langsam herunter, um das Antibiotikum gleichmäßig über 5 Minuten zu verabreichen.
4. Sobald Sie die Gabe des Antibiotikums beendet haben und die Spritze leer ist, entfernen Sie die Spritze und spülen Sie die Kanüle durch, so wie es Ihnen von Ihrem Arzt oder dem medizinischen Fachpersonal empfohlen wurde.
5. Schließen Sie die Kappe der Kanüle und entsorgen Sie die Spritze in Ihrem durchstichsicheren Behälter.

Verabreichung von Meropenem HEXAL über einen Port oder einen zentralen Zugang

1. Entfernen Sie den Verschluss des Portkatheters oder des Zugangs, reinigen Sie das Ende des Zugangs mit einem Alkoholtupfer und lassen Sie es trocknen.
2. Befestigen Sie die Spritze und drücken Sie den Kolben langsam herunter, um das Antibiotikum gleichmäßig über 5 Minuten zu verabreichen.

3. Sobald Sie die Gabe des Antibiotikums beendet haben, entfernen Sie die Spritze und spülen Sie den Zugang, wie es Ihnen von Ihrem Arzt oder dem medizinischen Fachpersonal empfohlen wurde.
4. Setzen Sie einen neuen sauberen Verschluss auf den zentralen Zugang und entsorgen Sie die Spritze in Ihrem durchstichsicheren Behälter.